

DEINE RECHTE

Was dürfen und was müssen Kinder in Deutschland?

Von Aline Klumpp

Erwachsene dürfen viel mehr, weil sie mehr Rechte haben als Kinder. Sie haben aber auch mehr Pflichten, sie müssen zum Beispiel Geld verdienen, damit sie für dich

sorgen können. In Deutschland haben Kinder zwar weniger Rechte als Erwachsene, aber viel mehr als Kinder in anderen Teilen der Welt. Diese Rechte schützen dich beispielsweise davor, schon als Kind arbeiten gehen zu müssen oder gegen de-

nen Willen verheiratet zu werden.

Für Kinder gibt es in Deutschland, neben den Rechten aber auch Pflichten. Je älter du wirst, desto mehr Rechte bekommst du. Lies, welche Rechte und Pflichten du im Alltag hast.

Schulpflicht

Eine der wichtigsten Pflichten von Kindern ist die Schulpflicht. In Deutschland sind Kinder ab sechs Jahren dazu verpflichtet, in die Schule zu gehen. Die Schulpflicht gibt es schon seit 147 Jahren. Vor dieser Zeit mussten schon kleine Kinder arbeiten gehen und Geld für die Familie verdienen. Zum Glück ist es für dich heute selbstverständlich, eine Schule zu besuchen. Denn eine gute Schulbildung ist wichtig, um das Leben zu meistern. Kinder in ärmeren Ländern haben da oft weniger Glück, sie müssen schon früh arbeiten gehen und lernen häufig nicht richtig lesen und schreiben.



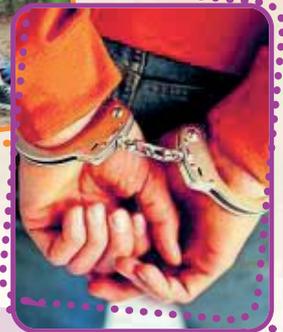
Draußen spielen

Es ist tatsächlich allein von deinen Eltern abhängig, wie lange sie dich draußen spielen lassen. Es ist ihre Entscheidung, wie lange du draußen bleiben darfst. Rechtlich wird nur die Anwesenheit von Kindern an bestimmten Orten in der Öffentlichkeit geregelt, wie Kinos oder Gaststätten.



Vor Gericht

Kinder bis 14 Jahre sind nicht „strafmündig“. Das bedeutet, dass sie nicht vor Gericht gestellt werden dürfen. Sie können also nicht verurteilt und bestraft werden, wenn sie etwas getan haben, das gegen ein Gesetz verstößt. Nur in ganz schwierigen Fällen kann das Jugendamt entscheiden, ob ein Kind zum Beispiel in ein Heim muss. Ab 14 Jahren musst du dich vor Gericht verantworten. Wer in diesem Alter zum Beispiel klaut, kann zu einer Strafe verurteilt werden.



Alleine ausgehen

Ab sechs Jahren hast du das Recht alleine ins Kino zu gehen. Der Film muss für dein Alter freigegeben sein und darf nur bis 20 Uhr gehen. Sonst muss ein Erwachsener dich begleiten. Ab 14 Jahren hast du das Recht, bis 22 Uhr alleine ins Kino zugehen und ab 16 sogar bis 24 Uhr. Zeit alleine mit deinen Freunden darfst du in einer Gaststätte zwischen 5 und 23 Uhr verbringen. Voraussetzung ist aber, dass ihr dort etwas esst oder trinkt. Ab 16 darfst du bis 24 Uhr ausgehen, sogar alleine in die Disco.



Eigenes Geld

Ab sieben Jahren hast du das Recht dein Taschengeld so auszugeben, wie du möchtest. Natürlich darfst du keine Dinge kaufen, die für Kinder verboten sind, zum Beispiel Alkohol oder Zigaretten. Außerdem darfst du auf einem Flohmarkt Dinge verkaufen, wenn deine Eltern es dir erlauben. Ab 13 Jahren hast du das Recht, dir dein Taschengeld mit kleinen Jobs wie Zeitungsaustragen aufzubessern. Aber nicht mehr als zwei Stunden täglich, damit du noch genug Zeit für die Schule hast.



Das ist meins!

Wenn du einen Brief oder eine E-Mail bekommst, die nur an dich adressiert ist, dann hast du das Recht, diesen Brief und seinen Inhalt für dich zu behalten. Dein neugieriger Bruder oder deine Eltern haben nicht das Recht, ihn einfach zu lesen. Denn auch für Kinder gilt das Recht auf Privatsphäre und das Briefgeheimnis.



Im Straßenverkehr

Im Auto musst du bis zu deinem zwölften Geburtstag hinten sitzen. Danach darfst du neben dem Fahrer Platz nehmen. Es sei denn du bist schon vorher 1,50 Meter groß. Dann darfst du aufgrund der Größe schon früher nach vorne. Mit 17 darfst du dann selbst einen begleiteten Führerschein machen. Sobald du Fahrrad fahren kannst, darfst du das auch im Straßenverkehr. Bis zu deinem siebten Lebensjahr hast du die Pflicht, immer auf dem Gehweg zu fahren. Ab deinem achten Geburtstag darfst du dir dann aussuchen, ob du auf dem Bürgersteig oder der Straße fahren möchtest. Ab deinem elften Geburtstag hast du aber die Pflicht, mit dem Rad auf der Straße zu fahren.



Woran glaube ich?

Ein Gesetz besagt, dass deine Eltern das Recht haben, dich nach ihrer Religion zu erziehen. Sie entscheiden also darüber, welcher Religion du angehörst. Ab 14 Jahren hast du dann aber das Recht, deine Religion selbst zu wählen. Du darfst alleine entscheiden, ob du zum Beispiel Religionsunterricht oder Ethik besuchen möchtest.

